



Erfolgreiche U14-Jugend des TC Meerholz: Der Meerholzer Tennisclub ist stolz auf seine U14-Jugend, die in der vergangenen Woche zwei klare Siege einstreichen konnten. Damit stehen sie derzeit punktgleich mit dem Tabellenersten auf Platz zwei in der Rangliste. Die erfolgreichen TCM-Spieler Tino Hofmann, Cris Muntenanu, Boris Livnjak, Sophie Reus und Anna Marx bestritten die Spiele in neuen Mannschaftstrikots. (re/Foto: re)

Männer 40 das Maß der Dinge

TC Meerholz: Gewitter bremst Frauen 40 aus



Gelnhausen-Meerholz (Jo). In der Verbandsliga sind die Männer 40 des TC Meerholz das Maß der Dinge. Mit dem 4:2 in Niederbiehl stürmt das Team um Markus Brachtl vehement gen Hessenliga. Ein echter Gewittersturm bremste dagegen die Frauen 40 beim TC Waldacker aus. Nach langer Pause war nichts mehr zu holen.

Frauen 30, Verbandsliga

Angeschlagen von Verletzungen und Erkrankungen, verloren die Frauen 30 2:4 beim ESV Limburg. Sonny Hees verlor knapp in zwei Sätzen. Erika Brandt gab ihr Einzel deutlich ab. Simone Zöller steigerte sich nach dem 0:6 im ersten Satz, schaffte aber beim 5:7 im Zweiten die Wende nicht ganz. Alexandra Wagner hielt die Hoffnung auf einen Punktgewinn aufrecht, konnte aber mit Sonny Hees nicht die gewohnte Leistung abrufen. Brand/Zöller gewannen zwar, das reichte aber nicht zum Punktgewinn.

Männer 40, Verbandsliga

Mit dem 4:2 beim TV Niederbiehl bleiben die Männer 40 auch nach fünf Spielen als einzige Mannschaft ungeschlagen und streben in Richtung Hessenliga. Jo Schmidt, Markus Brachtl und Andreas Steiner hatten ihre Gegner mit sehenswerten Leistungen voll im Griff. Mit viel Ausdauer und

Geduld kämpfte Michael Schmolz um die Punkte, verlor aber knapp im dritten Satz. Beide Doppel wurden erst im dritten Satz entschieden. Schmidt/Brachtl holten mit 10:6 den Sieg nach Hause. Bernd Winter und Andreas Steiner verloren 8:10.

Männer 50, Gruppenliga

Wie die Männer 40 sind auch die Männer 50 mit fünf Siegen ohne Punktverlust Spitzenreiter. Diese Position bestärkte das Team um Michael Schmolz mit einem 6:0 in Niestetal. Bernd Winter, Michael Schmolz, Ralph Klotz und Horst Sperzel blieben mit souveränen Leistungen ungeschlagen. Auch in den Doppelbegegnungen schlugen die Leistungen von Winter/Schmolz und Sperzel/Klotz bei den Gastgebern aus Niestetal ein und verursachten im Gesamtergebnis Totalschaden mit 6:0.

■ Weitere Teams

Die Partie der Frauen 40 beim TC Waldacker dauerte fast den ganzen Tag. Schon nach einer Viertelstunde unterbrach ein Gewitter das Match, das nach sintflutartigem Regen sehr spät weitergespielt wurde. Die Kontrahentinnen kamen damit besser zurecht, was den Meerholzerinnen eine 3:6-Niederlage einbrachte. Nur Ingrid Ström und Elke Lauber konnten ein Einzel

gewinnen. Im Doppel holten Sybille Gudacker und Kristin Haunold einen weiteren Punkt.

Ohne den verletzten Marcel Kamchen verloren die Männer 2:7 bei der TS Steinheim. Mario Grohs gewann sein Einzel in drei spannenden Sätzen, sollte damit aber der einzige erfolgreiche Meerholzer bleiben. Auch im Doppel gewann Grohs an der Seite von Richard Lippmann.

Viel Pech hatten die Frauen in der Spielgemeinschaft mit Oberrodenbach bei der 1:5-Niederlage gegen Neu-Isenburg II. Am Ende stand nur ein Doppelsieg von Katinka Mielsch und Daniela Unverricht zu Buche. Jana Kamchen, Katinka Mielsch, Daniela Unverricht und Nina Lauber verloren ihre Einzel in zwei Sätzen.

Die Männer 40 II kämpften sich immer näher an die Spitze der Bezirksliga B heran. Oliver Sust und Achim Marx gewannen deutlich, Thomas Gudacker gab knapp in zwei Sätzen ab. Im einem echten Krimi machte Volker Gromer mit 7:5 im Dritten den dritten Punkt. Nach einem souveränen Satz hatte er im Doppel mit Oliver Sust hart zu kämpfen, gewann aber beide Durchgänge. Gudacker/Marx stellten mit 10:8 im Match-Tiebreak das 5:1-Endergebnis gegen den Ostheimer TC her.

Einen 9:0-Kantersieg erspielten sich die Männer 50 II ge-

gen den Isenburger TC II. Uwe Dorn, Günter Grohs, Markus Rother, Peter Haunold, Jürgen Lelito und Damien Gabel befühlten sich gegenseitig und konnten zwei Match-Tiebreaks erfolgreich gewinnen. Auch in den Doppeln kamen Rother/Lelito und Haunold mit Klemens Großberger erneut erfolgreich aus den dritten Sätzen. Dorn/Gabel schafften den Sieg nach zwei hart umkämpften Sätzen.

Nur Gutes hatten die Männer 60 um Kapitän Lothar Rudolph vom Derby gegen den TC Gründau II berichten. Er und seine Mannschaftskollegen Norbert Großberger, Peter Heller und Wolfgang Jost siegten souverän in den Einzeln. Nur die Doppelpartie von Rudolph/Heller brachte noch etwas Bewegung ins Spiel und konnte schließlich mit 7:5 und 6:4 gewonnen werden. Großberger/Jost machten das 6:0, das Meerholz zunächst an die Spitze der Bezirksliga A bringt.

Schon am Mittwoch gewannen die Männer 65 5:1 bei der TSG Erlensee II. Gegen den Abstiegskandidaten ließen Lothar Rudolph, Dr. Werner Hallwachs und Mannschaftsführer Herbert Böhmer nur einen kleinen Zweifel an einem Sieg. Diesen räumte der Kapitän mit Gerd Boczek selbst aus. Werner Hallwachs und Peter Werner gewannen 10:7 im Match-Tiebreak.